

Pressemitteilung

Stuntleute fordern Schutz von Filmschaffenden durch sofortige Aussetzung aller Dreharbeiten

Berlin. 26.03.2020.

Die German Stunt Association, GSA e.V. appelliert an Behörden der Länder, Städte und Landkreise, im Sinne des Stopps der Verbreitung der Corona Viren sofort alle Genehmigungen für Dreharbeiten auszusetzen.

Die GSA, schließt sich damit der gemeinsamen Erklärung von GWA, OWM, Produzenten Allianz (Sektion Werbung) und ZAW zur Corona Krise vom 19.03.2020 an und fordert darüber hinaus auch die Dreharbeiten im fiktionalen Bereich generell zu stoppen.

Das Weiterlaufen von Dreharbeiten steht im Widerspruch zu allen international, europäisch, national oder regional beschlossenen Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona Virus

Die am 16.03.2020 von verschiedenen öffentlichen Stellen der Länder, Städte und Landkreise erlassenen Allgemeinverfügungen sind unzureichend, so ist das Drehen in geschlossenen Räumen weiterhin erlaubt.

Die laufenden Dreharbeiten im fiktionalen Bereich widerspiegeln das Leben vor Corona, Begrüßungen, Körperlichkeiten, tätliche Auseinandersetzungen.., Szenen wie Parties, Demonstrationen.., mit Schauplätzen wie Bars, Clubs, engen Räumlichkeiten.. sind Teil der Dreharbeiten, die auch in Studios gedreht werden können.

Speziell im Stunt ist es unmöglich, körperlich getrennt in einem Abstand von 1,5 m voneinander zu arbeiten. Im Gegenteil, viele Stunts, zum Beispiel Kämpfe, sind ohne permanentem Körperkontakt, nicht denkbar.

Der Vorstand der GSA appelliert, den Schutz Filmschaffender durch einen bundesweit einheitlichen und rechtsverbindlichen Stopp von Dreharbeiten zu gewährleisten.

Die German Stunt Association e.V. Bundesverband deutscher Stuntleute, ist die Interessenvertretung der in Deutschland professionell arbeitenden Stuntleute und vertritt seit 2007 Stuntwomen/ Stuntmen, Stunt Coordinator und 2nd Unit Director.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.german-stunt-association.de sowie auf der [BvS Facebookseite](#).

Pressekontakt

Pamela Gräbe

Mobil: +49 160 95617534

Mail: presse@german-stunt-association

Ihr Pressekontakt:

Pamela Gräbe

Eiswerder Str. 18

13585 Berlin

Tel.: +49 (0)30 82077618

Fax: +49 (0)30 82077649

Mobil +49 (0)160 95617534

presse@german-stunt-association.de

www.german-stunt-association.de